Bücher

ilen 1

ξņ.

in .

 $\mathcal{A}_{G_{2}}^{G_{2}}$

ii.

Molekulare Onkologie. C. Wagener. Stuttgart: Georg Thieme Verlag, 1996, 140 pp, 152 Abbildungen, 40 Tabellen, kartoniert. DM 36.—. ISBN 3-13-103511-0.

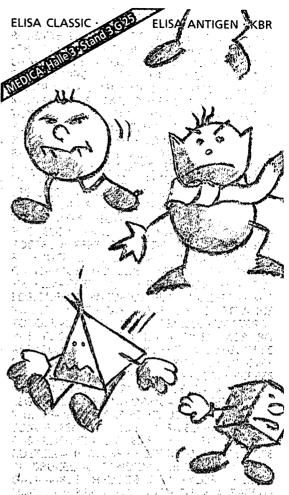
Bei dem Buch handelt es sich um eine Einführung in die molekulare Onkologie. Eine solche zusammenfassende und übersichtliche Darstellung fehlte bisher im deutschen Sprachraum. Die Herausgabe dieses Bandes ist besonders wichtig, da die Kenntnisse zur genetischen Tumorentstehung in den letzten Jahren erheblich zugenommen haben. Der nicht in der molekularen Onkologie Tätige hat Schwierigkeiten, diesen Fortschritt allein durch Lesen von wissenschaftlichen Publikationen zu verstehen.

Das Buch ist in folgende Kapitel gegliedert:

- Einleitung; Begriffsbestimmungen und die in vivo- und in vitro-Eigenschaften von Tumorzellen sind aufgeführt.
- Ursachen der Tumorentstehung; die Veränderungen der DNA und deren Reparatursysteme sind dargestellt.
- Methoden zum Nachweis von Tumorgenen; es werden Methoden aufgezeigt, mit deren Hilfe genetische Veränderungen in menschlichen Zellen nachgewiesen und die entsprechenden Gene identifiziert werden können.
- Tumorgene des Menschen; es sind diejenigen Gene beschrieben, die in menschlichen Tumoren besonders häufig mutiert oder fehlreguliert sind.
- Molekulargenetische Tumordiagnostik; in diesem Kapitel sind die wichtigsten Anwendungsgebiete beschrieben.
- Tumorproteine auf dem Signalweg von Protein-Tyrosinkinasen; der Stellenwert der Tyrosinkinasen im Rahmen der Regulation des Tumorwachstums wird gut verständlich in Text und 36 Abbildungen dargestellt.
- Tumorproteine in der Regulation von Zellzyklus und Apoptose; die Wirkung von Proteinen wie Cycline, BCl-Onkoproteine usw. auf den Zellzyklus und die Apoptose sind aufgezeigt.
- Bedeutung von Transkriptionsfaktoren für die Onkogene; dargestellt sind strukturelle Veränderungen und Wirkungsmechanismen von Transkriptionsfaktoren, deren Expression und Struktur in Tumoren verändert sind.

Das Buch ist gut verständlich abgefaßt, die hervorragende Abstimmung von Bild und Wort machen es auch dem molekularbiologisch nicht Erfahrenen leicht, sich über die veränderte Wirkung von Tumorgenen und Tumorproteinen zu belesen. Das Buch ist nicht nur für den molekularbiologisch Interessierten bedeutsam, sondern auch für Ärzte, Studenten und Naturwissenschaftler in der Medizin. Denn die molekulare Onkologie ist ein Wissensgebiet der Medizin, das in den nächsten Jahren einen erheblichen Aufschwung erleben wird. Es ist dem Autor zu danken, daß er diese für viele Ärzte noch unbekannte und schwierige Materie in einer breiten, aber trotzdem gefälligen und gut verständlichen Form dargestellt hat.

Prof. Dr. L. Thomas, Frankfurt



WER WAR'S

DIESMAL?

Winterzeit – Erkältungszeit! Immer wieder stellt sich die Frage: Wer war's? Mit KBR, SERION ELISA classic und SERION ELISA antigen haben Sie die diagnostische Sicherheit bei Erkrankungen des Respirationstraktes.

Ob Parainfluenzavirus, Mycoplasma pneumoniae, Legionella pneumophila, Adenovirus, Coxiella burnetii, oder, oder ... – Sie kriegen sie alle!

INSTITUT VIRION - SERION

Konradstraße 1-97072 Würzburg · Tel. 0931/309860